Objekt:	Treppenaufgang mit Motiv der Levitenkanne, jüdischer Friedhof Bendorf
Museum:	Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org
Sammlung:	Fotografie
Inventarnummer:	7.1092

Beschreibung

Farbfotografie. Detailansicht.
Dieses Bild zeigt eine Detailaufnahme der siebten Treppenstufe des 1913 angelegten Treppenaufgangs zum jüdischen Friedhof in Bendorf. Auf dieser Treppenstufe wurde eine sog. Levitenkanne in Mosaiktechnik aus weißen Steinen verlegt. Die Kanne weist auf eine levitische Abkunft hin. Die Leviten waren im Tempel u.a. für die kultische Reinheit zuständig und wuschen den Priestern vor dem Opferkult die Hände.
Der Jüdische Friedhof in Bendorf wurde um das Jahr 1700 angelegt. Er liegt östlich der Stadt im Wenigerbachtal und ist ein geschütztes Kulturdenkmal. Der Friedhof wurde in der Zeit des Nationalsozialismus und auch im Jahr 1999 geschändet. Auf dem 7032 m² großen Friedhof sind noch 116 Grabsteine erhalten.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Fotografie
Maße:	130 x 90 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1913
	wer	
	wo	Judenfriedhof Bendorf
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Judenfriedhof Bendorf
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bendorf am Rhein
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Juden
	wo	

Schlagworte

- Judentum

Literatur

- Schabow, Dietrich (1979): Zur Geschichte der Juden in Bendorf. Bendorf